

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 9. Januar 1885.)

Die k. italienische Gesandtschaft in Bern hat dem Bundesrathe die Mittheilung gemacht, daß Hr. Francesco Leopoldo Benelli zum Vizekonsul von Italien in Zürich ernannt worden sei, worauf ihm das eidg. Exequatur vom Bundesrathe ertheilt wurde.

(Vom 13. Januar 1885.)

Nachdem das Bedürfniß der gleichartigen Regelung der Fischereiverhältnisse im Bodensee und seinen Zuflüssen von den Regierungen der Uferstaaten des Bodensees anerkannt worden ist, so hat sich die Durchsicht der zwischen der Schweiz, Elsaß-Lothringen und Baden abgeschlossenen Uebereinkunft vom 25. März 1875, beziehungsweise 14. Juli 1877, über Anwendung gleichartiger Bestimmungen für die Fischerei im Rheine und seinen Zuflüssen einschließlich des Bodensees als erforderlich erwiesen, und es ist zu diesem Behufe am 21. September 1884 in Colmar zwischen den Abgeordneten der beteiligten Staaten eine Nachtragsübereinkunft zum erwähnten Fischereivertrag abgeschlossen worden.

Der Bundesrath hat diese Uebereinkunft am 28. Oktober 1884 kraft der ihm nach Artikel 15 des Bundesgesetzes über die Fischerei vom 18. September 1875 zustehenden Kompetenz genehmigt, und es hat der Austausch der Ratifikationen stattgefunden.

Die Uebereinkunft tritt mit 1. April nächsthin in Kraft.

Der Bundesrath hat die schon zweimal verlängerte Frist für Erstellung der Eisenbahn von Le Pont nach Vallorbes neuerdings um ein Jahr erstreckt, nämlich:

- a. für die Vorlage der technischen und finanziellen Nachweisungen und der Statuten bis am 30. Januar 1886;
- b. für den Beginn der Erdarbeiten bis am 1. April 1886;
- c. für die Vollendung und Inbetriebsetzung der Linie bis am 31. Dezember 1887.

Der Bundesrath ernannte zum Professor der Chemie (unorganische, organische und analytische Chemie) am schweizerischen Polytechnikum Hrn. Dr. Arthur Hantzsch, von Dresden, Privatdozent an der Universität Leipzig und erster Assistent im chemischen Laboratorium des Hrn. Professor Wiedemann daselbst.

Herr Dr. F. P. Treadwell, von Portsmouth, erster Assistent des chemisch-analytischen Laboratoriums an der eidg. polytechnischen Schule, hat vom Bundesrath den Titel Professor erhalten.

Der Bundesrath hat den Oberpostdirektor, Hrn. Edmund Höhn, von Wädenswil (Zürich), für die neue Amtsperiode vom 1. April dieses Jahres bis zum 31. März 1888 wieder gewählt.

Hr. Charles de Perrot, von Neuenburg, in Wavre, ist zum Lieutenant der Kavallerie (Guiden) ernannt worden.

(Vom 16i Januar 1885.)

Herr Georg C. Catlin, welcher von der Regierung der Vereinigten Staaten von Nordamerika zum dortseitigen Konsul in Zürich ernannt worden war, hat in dieser Eigenschaft das Exequatur vom Bundesrathe erhalten.

Der Bundesrath wählte:

(am 13. Januar 1885)

als Postkommis in Luzern: Jgfr. Anna Wohler, Postaspirantin, von Wohlen (Aargau):

(am 16. Januar 1885)

als Posthalterin in Malvaglia: Frau Martina Scossa-Baggi, von und in Malvaglia (Tessin);

„ Posthalter in Veytaux: Hrn. Karl Kues, von Montreux, in Veytaux (Waadt), provisorischer Posthalter daselbst;

- als Postkommis in Genf: Hrn. Edouard Maréchal, Postaspirant, von Aire-la-Ville (Genf), in Genf;
- „ Telegraphist in Binningen: „ Johann Imhof, von Nußhof (Basel-Landschaft), Posthalter in Binningen, (Basel-Landschaft).

Inserate.

Bekanntmachung.

Es wird hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Abonnementspreis für das schweizerische Bundesblatt auch für das Jahr 1885 bloß **Fr. 4** beträgt, mit Inbegriff der portofreien Zusendung im ganzen Umfange der Schweiz.

Das Bundesblatt wird enthalten: Die zur Veröffentlichung sich eignenden Verhandlungen des Bundesrathes; alle Botschaften und Berichte des Bundesrathes an die Bundesversammlung, sammt Beschluß- und Gesetzentwürfen; gewisse Beschlüsse der Räthe, und Schlußnahmen des Bundesrathes über Sachen, welche nicht von allgemeiner Bedeutung sind; Auszüge aus den Verhandlungen der Bundesversammlung und Berichte ihrer Kommissionen; die Uebersichten der monatlichen Einnahmen der Zollverwaltung im Laufe eines Monats, verglichen mit dem Vorjahre; ferner das Viehseuchenbülletin; Ausschreibungen von Stellen und von Lieferungen an eidg. Departemente; die Uebersicht der Eisenbahnzüge und Verspätungen; Anzeigen von Eisenbahndirektionen über Tarife, Verpfändungen etc.; endlich Anzeigen von eidgenössischen und kantonalen Behörden, und nicht selten auch von auswärtigen Staaten.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1885
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.01.1885
Date	
Data	
Seite	164-166
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 605

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.